

Das Calbenser Blatt

06

15

JOURNAL FÜR DIE STÄDTE CALBE, BARBY UND UMGEBUNG · 25. JAHRG.

**„DEICH-KAPUTTMACHER“
AUS CALBE?**

**ROLANDEST
5. BIS 7. JUNI**

**JOHANNITER SPENDEN
FÜR KANUTEN
„CALBENSER BORUSSEN“**

EDITORIAL • AKTUELL • GESCHICHTE • FIENCHEN • SPORT • RÄTSEL • TERMINE

Schöner Schmuck

Schütz

Juwelier & Uhrmacher

Das Symbol für Liebe und Partnerschaft



Markt 1 - Calbe/Saale
www.juwelier-schuetz.de

Zum Rautenkranz

Schloßstraße 29 • 39249 Barby
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02
www.rautenkranz-barby.de

04.09.2015

19.00 Uhr · Ball und Tanz im Rautenkranz mit DJ und der erfahrenen Tanzlehrerin Sina

Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg!



Unser Tipp:
Nutzen Sie den Service und die Leistungen einer goldenen Kreditkarte.

Sommer, Sonne, sorgenfrei:
Mit unserem UrlaubsCheck.

Starten Sie bequem und sicher in die schönste Zeit des Jahres. Fragen Sie Ihren Berater und machen Sie Ihren persönlichen UrlaubsCheck.

Salzlandsparkasse

Texte Thomas Linßner

Szenario geprobt: Explosion

Calbe. Der Stab für außergewöhnliche Ereignisse (SAE) absolvierte erstmals eine Übung. Unterstützung erhielten die Stabskräfte dabei von den Feuerwehren Calbe und Schwarz, dem THW-Ortsverband Calbe sowie Mitarbeitern der Verwaltung des Salzlandkreises. Am Morgen erreichte Bürgermeister Sven Hause, Leiter des SAE, die Information zu einem simulierten außergewöhnlichen Ereignis. Es erging die Meldung über die schwere Explosion eines Wohnhauses in der Lessing-/Ecke Nexöstraße, in dem Personen verschüttet wurden. Das Haus drohte einzustürzen, Bewohner

mussten evakuiert werden. Es wurde erstmals der eigens aufgerüstete Lageraum im Sozialtrakt der Freiwilligen Feuerwehr Calbe genutzt. „Diese Verlegung und auch die Herstellung der Einsatzbereitschaft klappte gut“, so Hause. Nachdem mit der technischen Einsatzleitung (TEL) die Struktur der Führung angepasst wurde, agierte der Stab mit Unterstützung von drei Fachberatern (Feuerwehr, THW, Salzlandkreis). Zudem wurden drei Einsatzabschnitte gebildet. Man simulierte zusätzlich verschiedene Szenarien während des Einsatzes, um das operative Handeln zu üben. ■

Befragung

Calbe. Im Rahmen einer Unternehmerbefragung zur Aktualisierung des Calbenser Gewereregisters wurden die Firmen gefragt, ob sie auch Interesse an einer Unternehmertagung in Calbe haben. Hier gab es eine positive Rückmeldung seitens der Firmeninhaber. Der Unternehmertag wird am 27. Mai seine Premiere erleben und dann künftig einmal im Jahr stattfinden. „Ich habe Vertreter mehrerer Institutionen und Kammern gewinnen können, die für Vorträge und persönliche Gespräche an diesem Tag zur Verfügung stehen“, freute sich Sven Hause. Bei bestehendem Interesse können sich Firmen, Freiberufler und Gewerbetreibende noch bei der Stadtverwaltung Calbe anmelden. ■

Demenzdienst

Calbe. Der Demenzdienst der Malteser sucht freiwillige Helfer, die sich in Calbe und Umgebung engagieren möchten. Der Demenzdienst gibt pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, sich eine Auszeit zu nehmen, Wege zu erledigen oder einfach nur sie selbst zu sein. Die ehrenamtlichen Demenzbegleiter geben den Betroffenen die Möglichkeit, am gesellschaftlichen Leben wieder ein Stück Anteil zu haben. Für die Ehrenamtlichen gibt es neben der kostenlosen Ausbildung einem festen Ansprechpartner und regelmäßige Austauschgespräche sowie auch eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Weitere Informationen unter der Telefonnummer: (03 92 91) 73 97 9. ■

Gas bis 30. Mai

Calbe. Bis 30. Mai erfolgt in der Barbyer Straße die Verlegung einer Mitteldruck- und Niederdruckgasleitung. Im Rahmen dieser Baumaßnahme wird eine halbseitige Sperrung vorgenommen. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, sich rücksichtsvoll anzupassen. ■

Turm ist offen

Calbe. Der Bismarckturm (Titelfoto) ist bis Anfang Oktober bei gutem Wetter wie folgt geöffnet: sonnabends zwischen 14 und 17 Uhr sowie sonn- und feiertags zwischen 10 und 17 Uhr. Auch Sonderöffnungen sind nach entsprechender Anmeldung unter (03 92 91) 5 64 16 möglich. ■

Impressum

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung
Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe,
Tel.: (03 92 91) 42 80, Fax: (03 92 91) 4 28 28, www.cunodruck.de
e-mail: m.wuellner@cunodruck.de

Redaktionskollegium:
Marlies Wüllner, Kristine Dimitz, Hans-Eberhardt Gorges, Hans Herzog, Britta Kanis, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde, Dieter Steinmetz
Anzeigenverkauf: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG
Satz und Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen. Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger. Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

Anzeigen- und Redaktionsschluss „Das Calbenser Blatt“ – Ausgabe Juli 2015:

Montag, 08. Juni 2015.

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

+++ KLEINANZEIGEN +++

Verkaufe oder vermiete ab sofort in Großmühlingen eine luxuriöse 2-Raumwohnung mit Parkett, mehreren Spanndecken etc., ca. 50 m² und ausgebautem Keller, mit PKW-Stellplatz, Garagenanmietung ebenfalls möglich, Kaufpreis oder Miete nach Vereinbarung.
Tel. 0174/5712365

Vermiete Teilflächen in einer Lagerhalle in Calbe/S. Hallenhöhe 2,50 m, je Wohnwagenstellplatz 15,- € pro Monat, je Stellplatz für ein Sportboot (je nach Größe) ca. 10,- € pro Monat. Bei sonstigen Einlagerungen Preis nach Vereinbarung.
Tel. 0174/5712365

Holzfüllung, Baumpflege, Obstbaumschnitt, Wurzelbeseitigung; Angebote kostenfrei.
Tel. 0171/5219843 oder 039294/21040

3-Zimmer Dachwohnung in Calbe mit Einbauküche 74 m² ab sofort zu vermieten.
Tel. 0931 74028

Calbe, 2-Raumwohnung, Eisenwerkerstr. Parterre, 200,- € kalt zu vermieten (zusätzl. BK 130,- €)
Tel. 0151/26009645, nach 18 Uhr

3-Zimmerwohnung 81 m² vollsaniert, in Calbe, ab sofort zu vermieten.
Tel. 0931 74028

Eigentumswohnung in Calbe 57 m², Lessingstraße, 3 Zimmer, Küche, Dusche, Keller zu verkaufen. Preis 12 000 €
Tel. 039291/2154

3-Raum DG-Wohnung 70m² in Calbe zu vermieten
KM 315,-€ + NK
Tel. 039291-51518

Zusätzlich 1.000,- € mehr für Ihren Gebrauchtwagen

FÜR DEN OPEL CORSA D UND ASTRA J

MEHRWERTSTEUER GESCHENKT!

Abb. zeigen Sonderausstattungen.

Wir leben Autos.

Für diese Fahrzeuge bekommen Sie die Mehrwertsteuer geschenkt und zusätzlich 1.000,- € für Ihren Gebrauchtwagen!

Alle Fahrzeuge inklusive:

- Klimaanlage
- Stereo-CD-Radio mit MP3-Funktion
- ABS
- Airbagsystem
- elektrische Außenspiegel
- ESP
- höhenverstellbare Lenksäule
- Tagfahrlicht
- Zentralverriegelung
- uvm.

UNSERE HAUSPREISANGEBOTE

z.B. für den Opel Corsa D 3-türig, 1.2 ecoFLEX, 51 kW, manuelles 5-Gang-Schaltgetriebe, mit Basisbereifung

z.B. für den Opel Astra 5-türig, 1.4 ecoFLEX, 64 kW, manuelles 5-Gang-Schaltgetriebe, mit Basisbereifung

Unverbindl. PE:	12.880,- €
Mehrwertsteuer:	- 2.056,- €
Ihr Gebrauchtwagen:	- 2.000,- €
Eintauschbonus:	- 1.000,- €

Unverbindl. PE:	17.610,- €
Mehrwertsteuer:	- 2.812,- €
Ihr Gebrauchtwagen:	- 2.000,- €
Eintauschbonus:	- 1.000,- €

= Hauspreis schon ab:

= Hauspreis schon ab:

7.824,- €

11.798,- €

Jetzt Probe fahren!

Kraftstoffverbräuche der oben abgebildeten Fahrzeuge in l/100 km, kombiniert: 5,5 - 7,2; CO₂-Emission, kombiniert: 129-143 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklassen B-D



Autohaus Calbe GmbH
An der Hospitalstraße 11, 39240 Calbe
Telefon 03 92 91 / 43 10
www.autohaus-calbe.de

GÖTTINGER & BRACHVOGEL
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuerberater

- Jens Göttinger
- Ivonne Brachvogel
Dipl.-Finanzwirtin (FH)
- Christian Brachvogel
Dipl.-Finanzwirt (FH), Fachberater für Sanierung und Insolvenzverwaltung (DStV e.V.)

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- Betreuung von Unternehmen, Vereinen und sonstigen Institutionen
- Finanz- und Lohnbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Jahresabschlussstellung, Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung & Existenzgründerberatung
- Beratung bei Unternehmenskauf, -verkauf und -sanierung
- Unternehmensberatung & Rating

Kanzlei Calbe/Saale

Schloßstraße 111 · 39240 Calbe/Saale
Telefon 039291 424-0

Kanzlei Niedermodeleben

Am Stadtberg 4 · 39167 Niedermodeleben
Telefon 039204 5558-0

Kanzlei Burg

Breiter Weg 21 · 39288 Burg
Telefon 03921 924400

Kanzleien Magdeburg

Harnackstr. 5 · 39104 Magdeburg
Telefon 0391 532000

Westeregelter Str. 12 · 39116 Magdeburg
Telefon 0391 6345454

www.unser-steuerbuero.de
www.ghb-kanzlei.de



Göttinger ■ Höwing ■ Buchweitz ■ Brachvogel
Rechtsanwälte und Steuerberater

Partnerschaftsgesellschaft

Rechtsanwälte

Wolfgang Höwing · Katja Söchtig-Höwing

Andreas Buchweitz
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Vertragsrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozialrecht
- Baurecht
- (Steuer-) Strafrecht
- Ordnungswidrigkeiten
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht

Texte und Fotos Thomas Linßner

Johanniter spenden für die Kanuten

Calbe. Die Turn- und Sportgemeinschaft (TSG) Calbe e. V. erhielt von den Johannitern eine Spende in Höhe von 35.987 Euro. Zur Übergabe waren der ehrenamtliche Landesvorstand der Johanniter in Sachsen-Anhalt, Hubertus Graf von Schulenburg, Calbes Bürgermeister und TSG-Vorsitzender Sven Hause, die Abteilungsleiterin Kanu Christel Löbert und der Bundestagsabgeordnete Burkhard Lischka (SPD) vor Ort. Letzterer gab im November 2014 einen Tipp, dass über die Johanniter-Unfall-Hilfe noch

Spendenmittel zur Beseitigung der Folgeschäden des Hochwassers 2013 zur Verfügung stünden. Im Rahmen gemeinsamer Vor-Ort-Begehungen wurde seinerzeit in Augenschein genommen, an welchen Stellen noch Unterstützungsbedarf erforderlich ist. Daraufhin erarbeitete die TSG Calbe unter Federführung der Abteilung Kanu den Antrag. Mit dem Spendengeld soll ein Sanitärcontainer, ein Rasentraktor, eine Brauchwasserpumpe sowie die Instandsetzung einiger Bootsschuppen erfolgen. ■



Von links: Christel Löbert, Burkhard Lischka, Hubertus Graf von Schulenburg und Sven Hause bei der Spendenübergabe.

Schiller-Schüler besuchten Kirche

Calbe/Barby. Achtklässler eines Religionskurses des Calbener Schillergymnasiums besuchten Mitte April die Dioramenausstellung anlässlich des 500-jährigen Reformationsjubiläums in der Barbyer Marienkirche. Religionslehrerin Christine Fabian erklärte den Gymnasiasten auch den barocken Altar, die Rühlmannorgel und den Taufstein, dessen Schale im Juni 1997 gestohlen wurde. Seitdem wird eine Kopie nur bei Gottesdiensten eingesetzt. Die Messingtaufschaale stammt aus dem Jah-

re 1567. Sie zeigte eine kniende Maria, der vom Erzengel Gabriel die Geburt Jesu verkündet wurde. Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde Barby waren bei einem Besuch des Städtischen Museums Halberstadt von dem Zinnfiguren-Diorama zum Reformationsjubiläum so angetan, dass sie die Ausstellung an die Elbe holten. Zu sehen waren zum Beispiel die Szenen des Thesenanschlags oder Katharina von Boras Flucht aus dem Kloster Helfta. Die Schüler kamen mit dem Lini-



Religionslehrerin Christine Fabian erklärte den Schülern des Reli-Kurses des Schillergymnasiums die Barbyer Marienkirche.

Kommen die „Deichfuß-Kaputtmacher“ aus Calbe?

Calbe/Tornitz. Zwischen Tornitz und Calbe gibt es am linken Saaledeich ein Problem: Unbekannte Cross-Motorrad- und Quadfahrer zerpflügen den wasserseitigen Deichfuß. Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz (LHW) hat dafür überhaupt kein Verständnis.

Beim Deichkörper selbst und dem fünf Meter breiten Deichschutzstreifen davor und dahinter verstehen die LHW-Verantwortlichen am allerwenigsten Spaß. Und genau dort zerschneiden die schweren Reifenstollen der Maschinen Grasnarbe und Oberfläche. „Solange wie hier nicht Vernunft einkehrt, brauchen wir gar keinen Grassamen auszustreuen. Das wäre rausgeschmissenes Geld“, winkt Roland Günther vom Landesbetrieb für Hochwasserschutz ab. Die jungen Pflänzchen würden sofort wieder absterben, nachdem die Crossover wieder auf Kurs gegangen sind. Und eine intakte Grasnarbe sei wichtig, um den Deich zu stabilisieren. „Hier wäre ein Deichversagen nicht auszuschlie-



Ronald Günther und Peter Butz (r.) am Deichfuß.

Ben“, hebt Ronald Günther die Augenbrauen. Besonders an dieser Stelle, wo es bei einem Hochwasser Ende der 80er Jahre zu Problemen gekommen war. „1988 wurde hier die Berme verstärkt“, deutet Ronald Günther auf eine landseitige Aufschüttung, auf der ein Landwirtschaftsweg verläuft. Der Problemort liegt am Saaledeichkilometer 2,1 (Kilometer 0 ist die Calbener Eisenbahnbrü-

cke). Der Volksmund spricht von den „Bombenlöchern“. Wasserseitig finden sich über ein Dutzend tiefe Krater, die von einer Bombensprengung nach dem Zweiten Weltkrieg herrühren sollen. Ein ideales Gelände in überwiegend flacher Landschaft für Moto-Crosser. „Ich habe ja Verständnis dafür, dass die irgendwo fahren müssen“, sagt Günther. „Schließlich ist das kein verbotener Sport.“ Aber nicht

hier. Die „Bombenlöcher“ sind seit Generationen ein beliebtes Crossgelände für Geländebiker. Der Pächter dieses Areals: „Ich habe wirklich nichts dagegen, wenn die hier fahren. Aber bitte nicht auf und am Deich.“ Das würden zumindest die Crossover aus Tornitz und Werkleitz akzeptieren.

In der Szene weiß man aber auch, wer die Schadensverursacher sind. Es soll sich um „drei, vier Crossmaschinen und ein gelbes Quad“ handeln, die aus Calbe stammen. Auf den landseitigen Ackerflächen kann man das nachvollziehen: Die Spuren führen über den Acker in Richtung Calbener Klärwerk.

Der Landesbetrieb für Hochwasserschutz hat die Wasserschutzpolizei informiert, in deren Zuständigkeit Deichbeschädigungen fallen. Roland Günther ist allerdings skeptisch, was deren Erfolgsmöglichkeiten angeht.

Also bleibt nur eins: Ein Appell an die Vernunft! Denn die Folgen von Deichbeschädigungen gehen uns alle an. ■

Texte und Fotos Thomas Linßner

Wem gehören die? „Calbenser Borussen“ haben über 100 Mitglieder

Calbe. Im Empfang des Calbenser Rathauses werden nicht selten Fundstücke abgegeben. Derzeit befinden sich mehrere Schlüsselbünde im Fundbüro. In einer schwarzen Schlüsseltasche stecken außerdem noch 15 Euro. Wenn man bedenkt, wie viel Geld das Nachmachen jedes einzelnen Schlüssels kosten würde, lohnt sich der Weg zum Calbenser Rathaus in jedem Falle. ■



Sie alle können im Rathaus abgeholt werden.

Calbe. Nicht nur blau-weiß, sondern auch gelb-schwarz findet man in Calbe, wenn es um das seeligmachende runde Leder geht. Seit vergangenen Jahr gibt es den Fußballfanklub „Calbenser Borussen“, dem aktuell 16 Mitglieder angehören. Er ist noch nicht sehr in der Öffentlichkeit bekannt, etabliert sich aber im Dortmunder Stadion. Initiator war Steve Daniel und sein Vater Ronald Schimmel. Wie sie sagten, fanden die ersten Kontaktaufnahmen zu den BVB-Fans in persönlichen Gesprächen und via Internet statt. Wenig später wurden Satzung, Protokolle, Vereinslisten erstellt. Daniel hatte bereits vor der Calbenser Gründung zu Borussia Dortmund Kontakt aufgebaut. „Es gab eine Menge Schriftverkehr zwischen mir und dem Fanbeauftragten des BvB“, gesteht Daniel, der auch Vorsitzender ist. Vanessa Carius ist seine Stellvertreterin. Nach der Gründung wurde der Fanklub im Dezember 2014 offiziell beim BvB aufgenommen. Dazu musste Steve Daniel in



Die Borussen-Fans posieren auf der Rathauptreppe.

einem intensiven Gespräch die Calbenser Borussen den Fanbeauftragten näher bringen. (Was planen die Borussen, warum dieser Fanklub ...) Nach der Eintragung als offizieller BvB-Fanklub gab es einen Mitgliederschub: August: 16, Oktober: 20, Januar: 39 und schließlich Mai 2015: 105 Mitglieder! Somit sind die Calbenser zum größten BvB-Fanklub Sachsen-Anhalts geworden. Die Mitglieder kommen vorwie-

gend aus der Saalestadt, aber auch aus den benachbarten Regionen Halle, Magdeburg, Schönebeck, Dessau, Bernburg. Weiterhin kommen die Fans aus Dortmund, Koblenz, Berlin, Hamburg. Wie Steve Daniel ankündigt, will man in Calbe zukünftig Präsenz zeigen: Auf dem Weihnachtsmarkt ist ein Stand geplant. Auch sollen soziale Einrichtungen und Vereine unterstützt werden. ■

Marktgilde führt jetzt die Regie



Marktgildechef Frank Hadan zusammen mit Händler Horst Weckherlin, Bürgermeister Sven Hause und Ordnungsamtsleiter Rainer Schulze (von links).

Calbe. Seit Anfang Mai ist der Calbenser Wochenmarkt in Regie der Deutschen Marktgilde eG. Der Wochenmarkt findet dienstags und donnerstags von 8 bis 13 Uhr statt. Die Standgebühren werden jetzt nicht mehr nach laufendem Meter, sondern nach Quadratmeter-Grundfläche berechnet. Wie Marktgilde-Prokurist Frank Hadan sagt, sei diese Verfahrensweise üblich und gerechter für die Händler. Für die

Einhaltung der Wochenmarktordnung ist ein Marktmeister der Gilde zuständig. Laut Ordnungsamtsleiter Rainer Schulze spare die Stadt damit Personalkosten ein. Laut Frank Hadan soll der Markt schrittweise attraktiver gemacht werden. So bemühe man sich um ein größeres Angebot, konkret um einen Fischhändler. Auch über einen Markt an Sonnabenden denke man nach. ■

Horenburgs etwas anderer Laden



Katrin Horenburg in ihrem Laden „Das etwas andere LOTTO Geschäft“. Hier ist auch eine Postfiliale.

Calbe. Seit Ende April betreibt Katrin Horenburg ihren Laden in der Calbenser Lessingstraße. Er heißt bezeichnender Weise „Das etwas andere LOTTO-Geschäft“. Doch ihr Angebot beschränkt sich nicht nur auf dieses beliebte Glückspiel. In der Post-Partnerfiliale können die meisten postalischen Geschäfte abgewickelt werden, wie Paketaufgabe oder Briefmarkenkauf. Weiterhin bietet Katrin Ho-

renburg einen kleinen Geschenkservice, Büroartikel und diverse Zeitschriften, Illustrierte oder Kinder-Comics an. Darunter ist auch das legendäre „Mosaik“, das auch von älteren Herren gekauft wird, die es seit Kindheitsbeinen lesen. Ihre Kunden schätzen auch, dass die 46-Jährige immer ein nettes Wort für sie übrig hat und bei den kleinen Problemen des Alltags zuhören kann. ■

Uhren & Schmuck
Juwelier Seidel
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch am
19. Juni 2015 10.00-20.00 Uhr
20. Juni 2015 10.00-18.00 Uhr
 Ihre Familie Seidel

Perlenräume erleben

Es erwarten Sie Perlen von überirdischer Schönheit und höchster Eleganz in atemberaubenden Colliers in unerschöpflicher Vielfalt an Formen, Farben, Größen und feinsten Lüster.

Magdeburger Straße 21 · 39249 Barby (Elbe) · ☎ (039298) 3382

Text und Foto Thomas Linßner

Auf den Spuren der Vorfahren



Grabungstechnikerin Ulrike Trebstein in der Baugrube.

Barby. Am Barbyer Kirchplatz wird ein Haus mit altersgerechten Wohnungen gebaut. Mitarbeiter des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Halle suchten zuvor in der Baugrube nach Spuren früherer Besiedlung.

„Sehen Sie“, deutete Grabungstechnikerin Ulrike Trebstein auf die Ostwand in der Baugrube, „hier sieht man deutlich eine mittelalterliche Schicht.“ Dieser „Zeithorizont“, wie die Archäologen sagen, lag zwischen 1,40 Meter und 1,80 Meter unter der Straßenoberfläche. Diese Schicht war kein gewachsener Boden, sondern wurde von Menschen aufgeschüttet.

Gleich an ihrem ersten Arbeitstag fand Ulrike Trebstein darin die Scherben eines Tongefäßes. Der Boden hatte sie tiefschwarz gefärbt. Auch jede Menge Knochenfragmente stecken verstreut in der Erde. „Sind aber alles Speisereste“, nahm die Grabungstechnikerin ein paar Männern die Illusion, die von oben in die Grube guckten. In der Kirchgasse/Ecke Kirchplatz versammelten sich immer wieder Neugierige am Bauzaun.

Menschliche Überreste waren es nicht. Obwohl der mittelalterliche Kirchhof keine hundert Meter entfernt lag. Es handelte sich um den ersten Barbyer Friedhof, der aber schon im 14. Jahrhundert außerhalb der Stadtmauern verlegt wurde, da er wegen wiederholter Pestepidemien zu klein geworden war.

Ein paar Meter weiter kristallisierte sich eine Abfall- oder Vorratsgrube heraus. Sie war für Archäologen besonders interessant. Gruben dienten der Aufbewahrung von Vorräten, in die während der natürlichen Verfüllung auch zufällig Abfall gelangte. So bargen 2003 Archäologen über 160 Sil-

bermünzen in der Abfallgrube des einstigen Elternhauses von Martin Luther (1483-1546) in der Stadt Mansfeld. Dieser Fund gibt bis heute Rätsel auf.

Aus der Mittelalterschicht löste Ulrike Trebstein auch einige verkohlte Holzstücke. „Eine Brandschicht ist das aber nicht, dazu liegen sie zu verstreut“, sagte sie. Anders wäre es, wenn sie zwei, drei Spatenstiche unter dem Gehweg-Niveau so etwas gefunden hätte. Das würde zum großen Stadtbrand von 1798 passen, den das Ehepaar Grimm verursachte, das 1800 auf dem Schafott endete. Am 29. August 1798 legte das Feuer über 150 Gebäude der Innenstadt in Schutt und Asche. Der Bereich östlich der Kirche scheint davon nicht betroffen gewesen zu sein. Man würde Spuren finden.

Der mittelalterliche Zeithorizont begann, wie oben beschrieben, ab 1,40 Meter in der Tiefe. Was etwa dem Stadtniveau des 13., 14. Jahrhunderts entspricht. Damals baute man auch die ersten Gebäude aus Stein. So wurden die frühgotischen Kirchen St. Marien und St. Johannis in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts errichtet. Derweil man den Fußboden von St. Johannis im 19. Jahrhundert auf heutiges Niveau aufschüttete, zeigt St. Marien noch frühgotisches Gründungsniveau. Das liegt einen knappen Meter tiefer als heute, vier Stufen führen in die Kirche hinab. Soll heißen: Die Elbestadt „wuchs“ in den Jahrhunderten deutlich. Wenn Häuser abgerissen wurden (oder ein Brand sie vernichtete), planierte man den Schutt und baute darauf. So wird es auch am Kirchplatz gewesen sein.

Hier stand ein Haus, dessen 80 Zentimeter (!) starken Fundamente vermutlich aus dem späten Mittelalter stammen. ■

Text und Foto „Förderverein der Calbenser Bollenkönigin“ Calbe e. V.

5. Wanderung des Bollenvereins



Calbe. Zu einen interessanten Stadtpaziergang hatte der Bollenverein am Sonnabend, den 25.04.2015, eingeladen. Bollenprinzessin Clara I. begrüßte bei sonnigem Frühlingswetter 25 Wanderfreunde auf dem Calbenser Marktplatz. Unter ihnen befand sich auch Bürgermeister Sven Hause. Rund anderthalb Stunden gaben die Heimatvereinsfreunde Dieter Steinmetz und Reinhard Hädecke interessante Einblicke in Calbes Historie und erläuterten unter anderem die Geschichte des Marktplatzes. Mit viel Humor erläuterte Reinhard Hädecke die Geschichte der Saalemühle. Bürgermeister Sven Hause wies dabei auf Gedanken zur städteplanerischen Gestaltung des Areals hin. Clara I. bedankte sich nach einem Vortag in der Stephani-Kirche bei den Heimatvereinsfreunden Dieter Steinmetz und Reinhard Hädecke mit

einem Präsent. Anschließend führte der Weg zur Tennisanlage der Turn- und Sportgemeinschaft (TSG), die uns zu einem Tag der offenen Tür eingeladen hatte. Neben Schnuppertennis wartete Bollentische, Kaffee, Kuchen und eine Hüpfburg für die Kleinsten auf die Besucher. Der Bollenverein bedankt sich für die Unterstützung durch die Turn- und Sportgemeinschaft (TSG), den Heimatverein Calbe und die Kirchgemeinde, die für eine gelungene Veranstaltung gesorgt haben und bei allen Wanderfreunden für ihre Teilnahme.

Alle interessierten Radwanderfreunde lädt der Bollenverein am 13. Juni zu einer Radwanderung nach Groß Rosenburg ein. Bei Interesse an einer Teilnahme bittet der Förderverein der Bollenkönigin unter 039291/464721 um rechtzeitige Anmeldung. ■

Text und Foto Thomas Linßner

Groß- und Klein Rosenberg feiern ihr 1050-jähriges Bestehen im Juni

Groß Rosenberg. Vom 12. bis 21. Juni feiern Groß- und Klein Rosenberg das 1050. Ortsjubiläum. Dann kann man bei einem Schauprägen dem Münzmeister über die Schulter schauen, der Gedenkmedaillen prägt. Sie tragen allesamt das Festlogo, bestehen aus Zinn, Kupfer, Silber und Gold.

„Wenn ich nicht die Erfahrung schon in Barby gemacht hätte, wären mir Zweifel gekommen“, gesteht Ortsbürgermeister Michael Pietschker. Denn nicht nur Medaillen aus Kupfer oder Zinn sollen am 20. und 21. Juni geprägt werden, sondern auch aus Gold und Silber. Sie müssen allerdings bis Ende Mai vorbestellt werden.

Pietschker kam als Festorganisator 2011 in Barby ins Staunen, als zur dortigen 1050-Jahrfeier ebenfalls die edlen Medaillen verkauft wurden. Nach anfäng-



In der Festwoche vom 12. bis 21. Juni wird in Groß- und Klein Rosenberg viel los sein. Als idyllischen Rückzugsort kann man auch den Burggarten nutzen.

licher Skepsis musste er feststellen, dass „nicht wenige Bürger“ ihre Bestellungen für die „Goldtaler“ bei ihm abgaben. „Wer das Geld übrig hat und ein Stück limitierte Heimat zu Hause haben möchte, der macht das eben“, schöpft Michael Pietschker aus seiner Erfahrung.

Für Normalverbraucher gibt es auch Gedenkmedaillen aus Kaiserzinn, Messing, Kupfer und Bi-Metall.

Sie alle tragen auf der Vorderseite das von Bernd Wehling entworfene Festlogo, auf der Rückseite eine Ansicht der Rosenberg.

Das Schauprägen findet am 20. und 21. Juni im Stile mittelalterlicher Münzprägetechnik durch die Firma Simm mit einem rund 500 Kilogramm schweren Fallhammer aus dem 15. Jahrhundert statt.

Bei einem Besuch im Kostümfundus des Landestheaters Magdeburg organisierte der Ortsbürgermeister außerdem zahlreiche historische Kostüme für den Festumzug der 1050-Jahrfeier. Der Festumzug startet am 20. Juni ab 11 Uhr und will die Rosenburger Geschichte von 965 bis zur heutigen Zeit widerspiegeln.

Allen voran marschieren die ersten Siedler und Kaiser Otto nebst Gemahlin. Auch alle Burgnutzer werden vom Mittelalter bis in die Neuzeit dargestellt. Insgesamt sind rund 500 Teilnehmer (!) eingeplant. ■

Texte und Fotos Uwe Klamm

Schenkungen zur NOW-Geschichte erhalten



Übergabe des Dokumentes in der Heimatstube.

Calbe. Mitte April 2015 konnte die Heimatstube Calbe zwei Mitglieder der Interessengemeinschaft „Niederschachtofenwerk“, konkret Dr. Heinz Dieter Uhlig und Horst Schoppe, begrüßen. Beide waren in ihrer beruflichen Laufbahn in leitenden Funktionen im damaligen Niederschachtofenwerk Calbe tätig. Im Gepäck hatten sie Schenkungen für die Heimatstube, die den Fundus im Bereich Niederschachtofenwerk wesentlich ergänzen:

Dr. Heinz Dieter Uhlig übergab seine Sammlung mit verschiedenen Proben von BHT-Koks, Eisenerzen, Laufschlacke und Roheisen aus den 50er und 60er Jah-

ren. Dazu eine entsprechende Beschreibung der Dinge.

Horst Schoppe, aktuell Leiter der IG „Niederschachtofenwerk Calbe“, hatte ein druckfrisches Exemplar der Ausarbeitung „Erinnerungen Teil 1 von Baake bis Zwahr“ mit 56 Kurzportraits von Mitgestaltern des Niederschachtofenwerkes Calbe 1951-1970 übergeben. Dazu kommt noch ein Teil 3, wo sämtliche Publikationen mit Beziehung zum NOW Calbe 1951-1970 vermerkt sind.

Für dieses historische Material von hohem Stellenwert zur Bewahrung der Industriegeschichte an dieser Stelle herzlichen Dank. ■

Der besondere Tierfreund

Calbe. Eigentlich hätte ich schreiben müssen, der besondere Hundefreund, denn seit 2010 kümmert er sich „nur“ noch um Hunde. Zuvor gehörten noch Pferde, Kaninchen, Enten, Hühner ... zu seinen Kameraden. Die Sprache ist von Klaus Dieter Mäskendhien, der täglich mit ein bis zwei Hunden in Calbe unterwegs ist. Vielleicht haben Sie diesen Tierfreund schon einmal gesehen. Als er unlängst am Markt eine Pause einlegte, sprach ich ihn an. Er erzählte mir von seiner Tierliebe, die er schon seit frühester Kindheit sein Eigen nennt. So erhielt er zu seinem fünften Geburtstag einen Hund geschenkt. Schon damals zogen ihn Tiere magisch an, was auf Gegenseitigkeit beruhte. Gelernt hat er dann Tierpfleger, was sonst. Er hat Freude daran, mit Hunden unterwegs zu sein. Und der zweite Hund, frage ich. Das sind Hunde von Nachbarn oder anderen Leuten, die mir ihren Hund für einen Tag anvertrauen. Dann gibt es



Kleiner Zwischenstopp am Markt.

ein Kurzprogramm Hundeschule und ab geht es in die Natur. Ein Hund braucht Zuneigung und Erziehung. Ein bemerkenswerter Mensch, steht lächelnd auf und geht mit seinen vierbeinigen Freunden weiter. ■

++ Blutspendetermine + Blutspendetermine ++

Dienstag, 30. Juni 2015, 17:00-20:00 Uhr
CALBE, Grundschule, Lessingstraße 28 a

+++++ Veranstaltungstipps aus unserem Landkreis +++++

Veranstaltungsplan der Stadt Barby Juni 2015

Samstag, 20.06.2015

10. Dickschiff-Cup im Barbyer Seepark – Auch in diesem Jahr veranstaltet der SSV Blau-Weiß Barby, Abt. Kanu den diesjährigen Dickschiff-Cup im Barbyer Seepark. Mitmachen können Firmen, Vereine, Verbände, Fa-

milien sowie Freunde und gemeinsam in einem Wandercanadier (10 Personen) auf einer Strecke von 200 m um die Wette paddeln. In den Pausen gibt es ein abwechslungsreiches Programm und ab 20:00 Uhr eine Tanzveranstaltung im Festzelt

**Veranstaltungsplan der Einheitsgemeinde Stadt Barby
Marktplatz 14 • 39249 Barby (Elbe)
nähere Informationen unter: www.stadt-barby.de**

Text und Foto Evangel. Kirchengemeinde St. Stephani und St. Laurentii, Orgelprojektgruppe

Kinderkino und Kirchencafé in St. Stephani zum Rolandfest



Calbe. Am Sonntag, 7. Juni 2015, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sind die Türen von St. Stephani wieder zu besonderen Veranstaltungen geöffnet.

Neu an diesem Tag ist das Kirchenkino für jüngere Kinder. Während die Eltern in aller Ruhe Kaffee und Kuchen im Kirchencafé genießen können, sind die Kinder herzlich zu Kurzfilmen in den Patensaal

eingeladen. Gezeigt werden Filme von Pettersson und Findus, die Augsburger Puppenkiste sowie Max und Moritz. (Für die Betreuung durch einen Erwachsenen ist gesorgt) Außerdem werden um 14.30, 15.30 und 16.30 Uhr Turmbesteigungen angeboten.

Lassen Sie sich herzlichst zu einem Besuch in St. Stephani einladen. ■

Information des Heimatvereins

1. Am Freitag, den 12.06.2015, hält ab 18.00 Uhr der Vereinsfreund Dieter Steinmetz in der Heimatstube Calbe einen stadtgeschichtlichen Vortrag. Unter dem Motto „Zwischen Todesangst und Hoffnung (Calbe am Vorabend der Reformation)“ wird er über diese bewegte Zeit berichten. Alle Freunde der Heimat- und Regionalgeschichte sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt beträgt 1,-€.
2. Am Sonnabend, den 06.06.2015, wird eine neue Ausstellung mit Lithografien des Künstlers Hans Both in der Heimatstube Calbe eröffnet. Beginn: 15.00 Uhr. Alle Kunst- und Heimatfreunde sind herzlich eingeladen.

Auszug aus dem Fahrplan

Bernburg – Calbe (Stadt) – Magdeburg Hbf

	RB 27954	RB 27958	RB 27962	RB 27964	RB 27966	RB27968
	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1
Bernburg	6:29	9:29	12:28	14:28	16:28	18:29
Calbe (Stadt)	6:51	9:51	12:50	14:50	16:50	18:51
Calbe Ost	6:56	9:56	12:55	14:55	16:55	18:56
Calbe Ost	7:02	10:02	13:01	15:01	17:02	19:02
Schönebeck (Elbe)	7:10	10:10	13:09	15:09	17:10	19:10
Schönebeck (Elbe)	7:10	10:10	13:19	15:10	17:10	19:10
Schönebeck (Frohse)	7:13		13:22			
Magdeburg Hbf	7:23	10:21	13:36	15:21	17:21	19:21

Magdeburg Hbf – Calbe (Stadt) – Bernburg

	RB 27955	RB 27959	RB 27963	RB 27965	RB 27967	RB27969
	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1	W(Sa)▶1
Magdeburg Hbf	7:30	11:27	13:15	15:27	17:27	19:27
Schönebeck (Elbe)	7:41	11:38	13:32	15:38	17:38	19:38
Schönebeck (Elbe)	7:42	11:39	13:39	15:39	17:39	19:39
Calbe Ost	7:51	11:48	13:48	15:48	17:48	19:48
Calbe Ost	7:57	11:54	13:54	15:54	17:54	19:54
Calbe (Stadt)	8:02	11:59	13:59	15:59	17:59	19:59
Bernburg	8:25	12:22	14:22	16:22	18:22	20:22

W(Sa)▶1 = alle Züge verkehren Montag bis Freitag

Rot markierte Zeilen: Umsteigen in die S-Bahn

Termine Staßfurt

- 01.06. Kindertag im Tiergarten, Tiergarten
- 06.06.-07.06. Eisenbahnfest, Lokschuppen Güstener Weg, Staßfurt
- 06.06., 19.30, Konzert FjazzKo „Start Me Up – A Tribut to the Rolling Stones“, Salzlandtheater Staßfurt, Theatersaal
- 06.06., 21.00, Open-Air Forced to mode - the music of Depeche Mode live, Am Löderburger See
- 07.06., 14.00, Flugschau, Modellflugplatz Hohenerxleben
- 12.06., 15.00, Kaffeeklatsch mit Freunden „Es war einmal ein Lattenzaun, mit Zwischenraum, hindurchzuschauen.“, Tilly-Saal, Salzlandtheater Staßfurt
- 12.06.-14.06., Fr. 19.00, Sa. 10.00, So. 10.00, Heimatfest Rathmannsdorf, Dorfgemeinschaftshaus - Quell Rathmannsdorf
- 12.06., 19.30, Scheunenkonzert „Klänge im Raum“, Beliebtes aus Operette & Oper, Mitteld. Kammerphilharmonie, Scheune Schloss Hohenerxleben
- 13.06., 13.00-17.00, Sommerfest, Tiergarten
- 14.06., 10.30, Familientheater-tag, Überraschung!, Theatersaal, Salzlandtheater Staßfurt
- 18.06., 15.00, Runder Tisch Ehrenamt, Volkssolidarität, Luisenplatz 12, Staßfurt
- 19.06.-21.06., 35. Staßfurter Salzlandfest, Innenstadt Staßfurt
- 23.06., 16.30, Treffen der SeniorenbesucherInnen, Volkssolidarität, Luisenplatz 12, Staßfurt
- 26.06. 19.30 Kabarett im Tilly-Saal, Vera Feldmann mit der Satire „Leichenschmaus im Frauenhaus“, Tilly-Saal, Salzlandtheater Staßfurt
- 27.06., 15.30, „SAO und Gäste“, Konzert des Schülerakkordeonorchesters der Kreismusikschule „Béla Bartók“, Salzlandtheater Staßfurt, Theatersaal
- 27.06., ganztägig, Amateur-Kutterudern des Marineclubs, Am Löderburger See
- 27.06.-28.06., 3. Teilwettbewerb für Landesmeisterschaften, Modellflugplatz Hohenerxleben

Programm Rolandfest

Calbe, 05. – 07. Juni 2015

Freitag, 05. Juni 2015

Am Schiffsanleger Saalemauer

- 18.30 Uhr Feierliche Übergabe der neugestalteten historischen Zaunanlage in der Bernburger Str. durch den Verschönerungsverein an den Bürgermeister und die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Calbe
- 19.00 Uhr Solosaxofonist Jan Sichtung aus Magdeburg musiziert „auf unserer Brücke“ an der Saalemauer

MS „Saalefee“ mit Sonderfahrten im Stundentakt (10,00 € pro Person)

1. Rundfahrt 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr
2. Rundfahrt 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr
3. Rundfahrt 22.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Lampionfahrt verschiedener Boote auf der Saale an der Saalemauer

22.00 Uhr Kleines Feuerwerk auf dem Mönchsheger

Für die gastronomische Betreuung sorgt der Verschönerungsverein gemeinsam mit der IG der Gewerbetreibenden und der Gaststätte „Brauner Hirsch“. Musikalische Unterhaltung Klaus Berner

Samstag, 06. Juni 2015

Bühne Marktplatz, 20 bis 2 Uhr

Sommernachts-Party mit DJ Tornado
DJ Ötzi Double-Show
Die größten Hits von Helene Fischer, gesungen von Katja Bach

Sonntag, 07. Juni 2015

Bühne Marktplatz, 9.30 bis 18 Uhr

- 09.30 - 10.15 Band Dacapo Marching-Musik zum Auftakt
- 10.15 - 11.00 Begrüßung und Eröffnung des Rolandfestes durch den IG-Vorsitzenden Dieter Tischmeyer
25 Jahre Städtepartnerschaft Calbe-Burgdorf (kurze Ansprache des BM der Stadt Calbe Herr Hause und eines Vertreters der Stadt Burgdorf)
Darbietung der Kindertanzgruppe
- 11.00 - 11.20 Shanty-Chor Schönebeck
- 11.20 - 12.30 Band Dacapo
- 12.30 - 12.50 Line-Dance Gruppe
- 12.50 - 14.00 Lennocks Live
- 14.00 - 15.30 Modenschau der IG Calbe
- 15.30 - 16.30 Lennocks Live
- 16.30 - 17.00 Wolfgang Petry Double-Show
- 17.00 - 18.00 Lennocks Live
- bis 18.30 Ausklang

Umfeldaktionen

Mit 1,- Euro sind Sie dabei!

Das große Roland – Gewinnspiel für den „Guten Zweck“

Vorverkauf hat bereits begonnen!

Abholung der Preise in der Fußgängerzone

25 Jahre Städtepartnerschaft Calbe - Burgdorf
Was ist typisch Calbe?
Was ist typisch Burgdorf?

Aktionen auf dem Kirchplatz

Präsentation von KFZ-Technik und Oldtimern

- Historische Fahrzeuge Calbe (Saale) e.V
- Stadtrundfahrten mit IKARUS-Bus Bj. 1982 (nach Bedarf)
- Calbenser Schrauber
- Quadfahrstrecke zum selbstfahren
- Bikertreffpunkt uvm

Calbenser auf dem Mode - „Markt“!

Modegeschäfte aus Calbe zeigen die neuesten Trends

14 Uhr auf der Marktbühne - nicht vergessen!

Präsentiert durch: Modekiste Andrea Stahl - Saitzek - Sport-Ass Klaus Dieter Grube - Herrenmode Renate Tischmeyer, Miederwaren Schmidt & Lorenz - Lederwarenfachgeschäft Edda Müller, Juwelier Schütz Inh. Dirk Herrmann - Apollo Brillenmode

Kinderinsel

Kinderkarussell, Schminken, Trampoline

Heimatstube hat von 10 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Sonderführungen und aktuelle Ausstellung des Malers Hans Both

Offene Kirche St. Stephani zum Rolandfest 14-17 Uhr

- mit Kaffee und Kuchen im Kirchencafé
- Kirchenkino für die Jüngsten im Patensaal (Kurzfilme: Petterson & Findus, Ausgburger Puppenkiste, Max und Moritz)
- Turmbesteigung und Besichtigung der Glocken - 14:30/15:30/16:30

Ausstellung von Miniaturmodellen Calbenser Gebäuden in

der Bernburgerstr. Hofgelände Polsterer Schmidt.

Sie sehen die Stephanikirche, das Rathaus, das damalige Schloß Calbe, den Wasserturm, den Bismarckturm und das ehem. MLK

Gemeinschaftsstand der IG der Gewerbetreibenden Calbe

mit verschiedensten Angeboten!

z.B. Calbenser Produkte und Artikel aus der Rolandhütte

Präsentationen von Firmen und Vereinen.

Händler und Versorgungsstände - Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Die Geschäfte der Innenstadt haben von 13 bis 17 Uhr geöffnet!



Ich bin Mitglied der

Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden Calbe



Evelyn's Grillstube
Inhaber Udo Bauermeister, Brotsack 19

Friseur-Salon
Jutta Rieger-Schweitzer, Lessingstraße 33

Heisa Service
Bernd Kriener, Barbyerstr. 17

Gartenbaubetrieb
Klaus Wüstling, Barbyerstr. 72

Breitenstein & Picht
Inh. Christa Picht, Bürobedarf / Geschenkartikel, Schloßstraße 111

Bestell-Shop
Resi Knorr, Markt 23

Stadtapotheke
Kristine Dimitz, Markt 5

Herrenmoden & Berufsbekleidung
Renate Tischmeyer, Wilhelm-Loewe-Str. 44a

Lederwarenfachgeschäft
Edda Müller, Wilhelm-Loewe-Str. 40

Raumausstatter
Renate Badelt, Wilhelm-Loewe-Str. 36

Miederwaren
Schmidt & Lorenz, Inh. Kerstin Lorenz, Wilhelm-Loewe-Str. 34

Sport Ass
Klaus-Dieter Grube, Wilhelm-Loewe-Str. 16

Modekiste
Andrea Stahl-Saitzek, Wilhelm-Loewe-Str. 16

Babyausstatter Neu & Secondhand
Korbmacher & Stuhlgeflechte, Olaf Kriebel, August-Bebel-Str. 2

Salzlandsparkasse
Filiale Calbe, Breite 3 und Lessingstr. 29

Schaustellerbetrieb Melcher
Pappelweg 12

Volksstimme
Schönebeck

Generalanzeiger
Schönebeck

Tischlerei
Torsten Franke, Magdeburgerstr. 75

Physiotherapie & Yogastudio
Viola Dießner, Am Soolbrunnen 1

Metallbau Hennig
Inh. Lutz Rudolf, Tuchmacherstr. 60-62

Fußpflegesalon
Jürgen Deuwerth, Friedrich-Ebert-Str. 36

Autohaus Seat
Inh. Frank Kretschmann, Gewerbering West 24

Juwelier Schütz
Inh. Dirk Herrmann, Markt 1

Volksbank/Raiffeisenbank
Filiale Calbe, Magdeburgerstr. 103

Apollo-Optik
August-Bebel-Str. 53

Heinze Bestattungen
Nancy Heinze, Arnstedtstraße 91

Steuerberatungsgesellschaft mbH
Göttinger-Brachvogel-Siewert, Schloßstraße 111

Hotel zur Altstadt
Schloßstraße 11

Gaststätte Brauner Hirsch
Inh. Harald Wanger, Markt 13

Kegelbahn Calbe
Inh. Heike Degen, Arnstedtstr. 92

Getränkefabrik & Getränkegroßhandel
Duphorn & Franke GmbH & Co KG, Schloßstraße 28

Café und Bar Saaleblick
Franziska Hackbusch, Bernburgerstr. 89

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.igg-calbe.de



Wir zählen in Sachsen-Anhalt zu den seit vielen Jahren führenden, überdurchschnittlich wachsenden Dienstleistern im Kommunikationsbereich.

Im Bereich Druckweiterverarbeitung suchen wir ständig

Aushilfskräfte (m/w)

auf 450-Euro-Basis



Interessenten richten Sie bitte an:
Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG

Frau Rieger · Gewerberg West 27 · 39240 Calbe · Telefon (03 92 91) 4 28-0
weitere Infos über unser Unternehmen unter: www.cunodruck.de

Rätsel-Ecke von Hans-Eberhardt Gorges

Zwerchfell-zucken	Münzen in den USA	Kurzform von Alfred	Hilfe beim Feuermachen	Teil des Beines	Tümpel	Tierwelt	Schmerz	persönliches Fürwort	wüste Gelage	Roman von Zola
	7			4	Ems-zufluss			5		
auf-machen	Vögel füttern	Frauenname	Eskimo-hütte	Fluss in Peru						
Wandbe- kleidung					Herbal- blumen		6			
Frucht- äther	See in Schott- land/ Loch ...	daheim			Gift in der China- rinde			8		
Marder, Mink						masku- lines Wesen	Abkür- zung: Madame	Name von Tripolis		
korrekt	Stadt- viertel	österr. Stadt (... a. d. Thaya)	Kfz-Z. Bayreuth ind. Provinz			englisch: Mond				
						span.: Meer				
Abkap- setzung	derb		Höflich- keits- wort							
deut- scher Bankier (+)	sibir. Fluss Be- nehmen		Frauen- name	Stadt in Dalmatien	früh. äthiop. Titel	Dolden- gewächs	loser Zeit- punkt			
		Artisten- gefährt								
			röm. Göttin	3			Ablauf			
Gagat Schiffs- typ	erpicht	Jagdart			Wind- richtung		altholl. Kupfer- münze	Pelzart, Pelztier	Be- dauern	
			hellster Stern der "Leier"			ugs.: schlich- te Luft				
Dünger- mittel Garten- produkt	ehem. span. Königin				Eingang		Frauen- kurz- name			Kfz-Z. Aue- Schwarzenberg
	1		2							
intim	Fürst der ind. Inseln						Stadt an der Lahn	Abk.: ut supra		

Text und Fotos Uwe Klamm

„St. Elisabeth“ heute das aktuelle Wirken der Caritas in Calbe



Moderne Außengestaltung nach der Sanierung.



Auch innen großzügig umgebaut.

Calbe. Wissen Sie lieber Leser, was „St. Elisabeth“ in Calbe heute bedeutet? Jeder, der die Magdeburger Straße entlang fährt, kommt an dieser Einrichtung vorbei. Es sind die beiden Gebäude, die rechts neben der katholischen Kirche stehen, der Backsteinbau und das moderne Gebäude daneben. Seit gut 120 Jahren wurde der Backsteinbau als Waisenhaus von den Grauen Schwestern von der HI. Elisabeth bis zum Jahre 1971 betrieben. Aus dem Elisabethstift wurde 1972 das Kinderheim „St. Elisabeth“ in der Trägerschaft des Caritasverbandes Magdeburg, der Anfang der 1980er Jahre das modernere Gebäude errichten ließ. Mit der Wende stellte sich das Kinder- und Jugendheim sich den neuen Bedingungen. 2002 kam für die Einrichtung eine neue Aufgabe hinzu. Ausgangspunkt war ein neuer Weg bei der Behandlung von Menschen mit Behinderungen, die zuvor in langandauernden Aufenthalten in Psychiatrischen Krankenhäusern bestand. Die neue Therapieform sah vor, diese Betroffenen in kleineren und offenen Häusern unterzu-

bringen. Genau 10 Jahre später wurde wieder gebaut. So wurde der Neubau aus den 1980ern entsprechend aktueller Normen umgebaut. Der Betreuungsauftrag beinhaltet heute eine sozialpsychiatrische und sozialpädagogische Betreuung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an einem zentralen Standort. Betreut werden die Bewohner teilweise rund um die Uhr. Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen der Tagesgruppe findet dagegen meist am Nachmittag statt. Die Bewohner werden von insgesamt 23 Erziehern, Ergotherapeuten und Heilerziehungspflägern umsorgt. Die Leiterin der Einrichtung hat in unserem Gespräch um Akzeptanz für dieses offene Haus geworben: „Wir wollen nicht abseits stehen, sondern dazu gehören, zur Bürgergemeinschaft, zur Stadt Calbe.“ Ein durchaus berechtigter Wunsch, wie ich meine! Vorurteile können und sollten abgebaut werden. Ein erster Schritt ist das Wissen voneinander, dann kommen das Kennenlernen und dann das Miteinander. Vielleicht kann dieser Artikel diesen Prozess positiv beeinflussen. ■

Fragetext: Woraus entstand die Grüne Lunge?

Auflösung Mai 2015:
Gesucht wurde die Wunderburg.

Text und Foto Dieter Horst Steinmetz

Die Spur der Zeichen – Symbolik aus Calbes vergangenen Zeiten

„Gevatter Tod“ im Barockzeitalter (Teil 12)



Grabstein Anna Lucia Helmcke

Calbe. An der Nordseite der Kirche St. Laurentii in Calbe befindet sich ein noch einigermaßen gut erhaltener Grabstein mit einer schönen spätbarocken Ornamentik. Der Stein für Anna Lucia Helmcke zeigt - außer den für die Barockzeit typischen „Rüschen“, Schnörkeln und Blumengirlanden an den Rändern - oben einen Putten-Engelskopf als Allegorie der Auferstehung und darunter einen Blumenstrauß, der von Rosen dominiert wird. Die Blüte der Rose wurde im Christentum zum Sinnbild für

das Paradies, für die Jungfrau Maria, das vergossene Blut und die Wunden Christi. So symbolisierte sie zugleich die Auferstehung. Auch Luther führte die Rose in seinem Wappen. Ganz unten am Stein verweist ein Totenschädel auf die Vergänglichkeit des irdischen Lebens. Eines wird den Betrachtern hier bereits klar: Solche prachtvollen Grabmale konnten sich nur vermögende Bürger leisten. Die Inschrift lautet:

„Hier erwarten das künftige Machtwort ‚Stehet auf ihr Toten!‘ die erblassten Gebeine der seligen Frau Anna Lucia Helmcken, geb. Müllern. Sie erblickte das Licht der Welt 1710 d. 19. Febr., verheiratete sich zum ersten Mal 1730 d. 26. Septbr. mit Meister Johann Zacharias Klotz, Bürger, Brauherr und Fleischhauer, aus welcher mit 13 Kindern gesegneter Ehe ein einziger Sohn seiner Mutter kindliche Tränen opfert. Zum zweiten Male verband sie sich 1747 d. 12. Novbr. mit Herrn Johann Friedrich Helmcke, Bürger, Brauherr und Fleischhauer, wie auch Kauf- und Handelsmann, welcher der selig Verstorbenen jetzt weinend diese Zeilen setzt, da sie 1756 d. 15. Mai aus der Sterblichkeit zur Unsterblichkeit ging, ihres Alters 46 Jahre, 2 Monate, 3 Wochen, 5 Tage.“

Nahe Hinterbliebene der mit 46 Jahren verstorbenen Anna Lucia Helmcke waren also nur ihr zweiter Ehemann und ein einziger Sohn, obwohl sie in erster Ehe 13 Kinder geboren hatte. Es war in jener Zeit normal, so viele Kinder zur Welt zu bringen, da die Sterblichkeitsrate besonders unter Säuglingen und Kleinkindern sehr hoch war. Auch „unsere“ Anna Margareta von Haugwitz gebar als Frau Wrangel Gräfin von Salmis bis zu ihrem 43. Lebensjahr 13 Kinder, von denen zwei Totgeburten waren. Von den 11 lebenden Kindern starben sieben im Säuglings- und Kleinkindalter, ein Sohn starb mit 19 Jahren an Pocken und zwei Töchter verschieden im Alter von 20 Jahren im Kindbett. Auch deren Kinder überlebten das dritte Lebensjahr nicht. Nur eine Tochter Anna Margaretas konnte schließlich die Wrangel-Haugwitz-Linie weiterführen, die bis heute besteht.

Eine beziehungsweise einer von 13 – eine erschreckende Quote! In der Kirche St. Stephani gab es ein Grabmal von 1647 für ein im Alter von 30 Tagen verstorbenes Mädchen. Die von Max Dietrich überlieferte Inschrift darauf veranschaulichte bewegend die friedvolle, ja geradezu heitere Stimmung der Barockmenschen

angesichts der Tatsache, dass „Gevatter Tod“ ihnen ihren gerade erst geborenen Säugling wieder genommen hatte. In heutiger Schreibweise lautet der Text:

„Hier liege ich armes Würmelein und schlafe in einem Ruhebettlein.“

Meinen Leib übergebe ich dieser Erde, bis er wieder auferwecket werde.

Mein Seelchen gebe ich dir Herr Christ, das mit deinem Blut begossen ist.“

Frauen starben nicht selten an Komplikationen bei oder nach der Geburt oder zu früh an den allgegenwärtigen Seuchen, für die ihre durch die vielen Geburten geschwächten Körper besonders anfällig waren. Die zwei Ehefrauen Feldmarschall Banérs, der während des Dreißigjährigen Krieges in unserer Gegend mit seinen schwedischen Truppen präsent war, verstarben im Alter von 38 beziehungsweise 40 Jahren, Anna Margareta Wrangel, geborene Haugwitz aus Calbe, mit 53. Der Tod gehörte zum alltäglichen Leben der Menschen im Mittelalter und der frühen Neuzeit. Das lässt auch die beinahe vertrauliche Darstellung des Todes in der Barockkunst verständlich erscheinen. ■

Text und Fotos Uwe Klamm

Beim ersten Salzland-Radeltag dabei gewesen



Rücktour nach Calbe.

Calbe. Der Elberadeltag, der in der Vergangenheit insgesamt 12 Mal im Landkreis durchgeführt worden war, wurde im vergangenen Jahr in Salzland-Radeltag umbenannt. Dieser erste Salz-

land-Radeltag fand am 10. Mai 2015 wieder unter Schirmherrschaft des Kreisverbandes des ADFC und mit Unterstützung von AOK und EMS statt. Als Partner und Ausrichter konnte der Modellfliegerclub „Milan“ Hohenerxleben e. V. gewonnen werden. Dieser betreibt einen Modellflugplatz, der auch Zielpunkt einer Sternfahrt von mindestens 10 Tourgemeinschaften war. In Calbe waren 13 Radlerinnen und Radler erschienen um gegen 9.30 Uhr in Richtung Flugplatz aufzubrechen. Die gemeinsame Fahrt war bei sonnigem Wetter mit einigen Einlagen, Stopps und Erläuterungen zu historischen



Halt bei St. Petri Brumby.

Dingen, versehen. Gegen 12.00 Uhr war das Ziel, der Modellflugplatz, erreicht. Dort war schon eine zünftige Radlerparty im Gange. In bewährter Manier waren Stände aufgebaut worden, es gab ein kleines Programm von Vereinen der Region und für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Alle Beteiligten, doch besonders dem Modellfliegerclub,

muss man ein Kompliment machen für dieses Engagement. Er hat anschaulich bewiesen, dass auch ein kleiner Verein Großes leisten kann. Im kommenden Jahr ist Brumby, mit der EMS, Austragungsort des zweiten Salzland-Radeltages. Von Calbe nur ein Katzensprung oder man radelt über Breitenhagen nach Brumby? Spass! ■



Ein ortsansässiges Unternehmen
mit über 80-jähriger Berufserfahrung.

*Trauer kann man nicht sehen, nicht hören, kann sie nur fühlen.
Sie ist ein Nebel, ohne Umrisse.
Man möchte diesen Nebel packen und fortschieben,
aber die Hand fasst ins Leere.*

Sie haben einen lieben Menschen verloren.
Wir stehen Ihnen in dieser schweren Zeit zur Seite, führen die Bestattung
Ihres lieben Verstorbenen nach Ihren Wünschen durch und begleiten Sie
auch nach erfolgter Beisetzung weiter.

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Tag und Nacht 039291/2282

Karlstedt Bestattungen GbR

Inh. Walter und Silke Karlstedt
39240 Calbe (Saale) · Schloßstraße 43b



Hei-Sa-Service

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16

e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

Heizungs-Sanitär-Service

**„25% Rabatt auf jede Sonnenbrille
in Ihrer Sehstärke“**

OPTIK IRRGANG

Inhaber: Rainer Irrgang

Am Stadtfeld 1 (Poliklinik) • 39218 Schönebeck

Tel./Fax: 0 39 28/46 45 54

www.freeoptik.de

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 09.00 Uhr -13.00 Uhr und 15.00 Uhr -18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr -13.00 Uhr und nach Vereinbarung!

Text und Fotos Uwe Klamm

Robby Clemens – Lebe deinen Traum



Robby Clemens immer voll dabei.



Ankunft in Hongkong.

Calbe. Nach 2013 fand am 13.05.2015 zum zweiten Mal eine Veranstaltung mit dem Extremsportler Robby Clemens aus Höhenmölsen in der Heimatstadt Calbe statt. Damals berichtete Clemens von seiner Welttour, die ihn 2007 fast 13.000 Kilometer um die Welt führte. Im aktuellen Vortrag „Zu Fuß durch Asien“ standen die 4.000 Kilometer durch Pakistan, Indien, Bangladesch, Vietnam und China mit dem Ziel Hongkong dieses Weltrennens im Mittelpunkt. Er ging nach einem kurzen Rückblick, gleich mit tollen Bildern und kurzen Filmszenen in den Vortrag ein. Es ist bewundernswert, wie es Clemens von Beginn an gelingt, die Zuhörer in seinen Bann zu ziehen. Obwohl der Lauf schon einige Jahre zurück liegt, hat man den Eindruck, als wäre er „gestern“ gewesen. Die Frage, was ihm während der Tour am besten gefallen hat, beantwortet er immer so: Nicht nur die Bauwerke waren uns wichtig, nein, am wichtigsten waren uns die Menschen. Dieser Grundeinstellung bleibt er sich während des gesamten Vortrages treu. Als Profi- bzw. Charity-Läufer, der mit seinen Projekten Geld für gute Zwecke sammelt, lebt er auch von der Medienpräsenz vor und wäh-

rend des Laufes. Dadurch kennen ihn sowohl die einfachen Menschen wie auch die Betuchten der jeweiligen Länder. Das tägliche Laufpensum besteht im Wesentlichen im Rhythmus von 3 Stunden Laufen oder Gehen und einer Stunde Pause. Das Ganze bis zu 20 Stunden am Tag. So bliebe eigentlich kaum Zeit für Land und Leute, wenn es da nicht Neugierde, Spontanität und Gastfreundschaft gäbe. Diese Erlebnisse in der Mischung mit Kulturgeschichte und Alltagsgeschehen machen diese Vorträge so interessant und wertvoll. Für Clemens ist der Blick hinter die Kulissen, sind Sitten und Gebräuche der einzelnen Länder besonders wichtig. Er fühlt sich immer als Gast, der den Menschen mit Respekt begegnet. Egal, ob er Landarzt, Nomadenkind, Maharadscha oder hochrangiger Politiker ist.

Im April 2016 will Robby Clemens sich erneut einen Traum erfüllen und 25.000 Kilometer vom Nordpol zum Südpol in 2 Jahren zu Fuß absolvieren. Seine Träume zu verwirklichen, hält er für wichtig. Dabei ist der Weg das Ziel! Am Ende begleiteten diesem Sympathieträger beste Wünsche für dieses außergewöhnliche Abenteuer. ■

Fienchens Tierlexikon

Graugans



Graugänse sind nach der Kanadagans die zweitgrößte Gänseart Europas. Sie sind die wilden Vorfahren unserer Hausgänse und zählen zu den häufigsten Wasservögeln in Deutschland. Ihr habt sie sicher schon einmal bei der Futtersuche auf Feldern oder Wiesen beobachten können. Graugänse ernähren sich nämlich nicht nur von Wasserpflanzen, sondern gern auch von kurzen Gräsern, Kräutern und Wurzeln (welche sie mit ihrem Schnabel ausgraben). Sie äsen auf Maisstoppfeldern und mögen im Frühjahr - zum Ärger der Bauern - das kurze Wintergetreide besonders gern. Graugänse werden

circa 75 bis 90 cm lang und 2-4 Kilogramm schwer. Sie erreichen eine Flügelspannweite (Entfernung von einer Flügelspitze zur anderen) von 140-180 cm, also ungefähr so breit wie euer Papa groß ist. Die Ganter sind größer und schwerer als die Weibchen. Graugänse bleiben bei ihrem einmal gewählten Partner. Sie verständigen sich untereinander mit dem „ga-ga-ga“ der Hausgänse, haben aber noch mehr als 12 verschiedene andere Lautäußerungen zur Verfügung. Von den hohen Kopfstimmen, über knarrende Laute bis hin zu trompetenden Rufen ist bei diesen Vögeln alles zu hören. Graugänse sind ursprünglich Zugvögel, die an der Westküste Portugals, an der Nordküste Algeriens und Tunesiens sowie an den Küsten der Adria überwintern. In den letzten Jahrzehnten wurde jedoch festgestellt, dass sie zunehmend nördlicher - zum Beispiel in den Niederlanden oder auch bei uns - überwintern. Gründe können der Klimawandel, die verstärkte Landwirtschaft mit dadurch ausreichendem Futterangebot und



die - im Gegensatz zu Südeuropa - geringere Bejagung sein. Graugänse brüten von Großbritannien, über Skandinavien und Mitteleuropa bis Griechenland. Das Gelege umfasst meist 4-6 Eier, welche nacheinander alle 24 Stunden gelegt werden. Nur das Weibchen bebrütet sie. Die Brut beginnt zwischen März und April meist am Wasser - mit guten Nahrungsquellen in der Nähe. Dabei brüten mehrere Pärchen in einer Kolonie mit genügend Platz zwischen den Nestern. 27-29 Tage sitzt die Gans auf dem

Nest, ehe die Jungen schlüpfen. Die Aufzucht dauert knapp zwei Monate. Meist bleiben die Jungen bis zur nächsten Brut (ca. ein Jahr später) bei ihren Eltern. Auch später besucht „man“ sich gelegentlich, wobei sich die Gänse an ihrem Ruf erkennen. Auf großen Rastplätzen ist daher richtig was los, wenn sich die jeweiligen Familienmitglieder laut rufend suchen. Graugänse werden bis zu 17 Jahre alt.

Euer Fienchen

Text Gunnar Lehmann, Foto F. Nahrstedt

++ Handball-News +++ Handball-News ++

Vize-Landesmeister: Mit einem souveränen 43:21-Heimsieg gegen den TuS Radis beendete die männliche A-Jugend die Punktspielserie in der Sachsen-Anhalt-Liga. Am Ende konnte die Mannschaft von Trainer Eckhard Rätzel und Co-Trainerin Antje Lück die Vize-Landesmeisterschaft feiern und auf eine insgesamt tolle Saison zurückblicken.

Saisonabschluss: Am 30. Mai ab 14.00 Uhr veranstaltet die Handballabteilung der TSG Calbe ihr traditionelles Saisonabschlussturnier in der Heger-Sporthalle. Teilnehmen werden alle Mannschaften der Abteilung, der Spaßfaktor steht aber eindeutig im Vordergrund. Interessierte Zuschauer sind herzlich eingeladen, für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

Torschützenliste: In der Endabrechnung der Torschützenliste der Sachsen-Anhalt-Liga ist die TSG Calbe mit zwei Spielern unter den Top 25 vertreten. Christian Hübner (130 Tore) belegte Rang 11 und Ronny Krause (112 Tore) platzierte sich auf Rang 16. Die Torjägerkanone sicherte sich Michael



Landesmeister 2014/15, TSG Calbe (Saale)

Jahns (240 Tore) vom HSV Magdeburg. Bei den Frauen ist die TSG Calbe ebenfalls mit zwei Spielerinnen unter den Top 15 präsent. Lisa-Marie Prokop (113 Tore) kam auf Rang 6 und Stefanie Hüls (98 Tore) belegte Rang 15. Die Torjägerkanone ging hier an Laura Winkler (141 Tore) vom HSV Magdeburg.

Fair-Play-Pokal: In der Wertung um den Fair-Play-Pokal der Sachsen-Anhalt-Liga scheiterten die TSG-Männer ganz knapp am Sieger HSV Magdeburg. Die TSG musste sich als neuer Landesmeister am Ende nur mit zwei Punkten Differenz geschlagen geben. Der dritte Platz ging an die SG Kühnau. Bei den Frauen belegte die TSG Calbe in dieser Wertung am Ende Rang 4, punktgleich mit dem Jessener SV 53. Den Fair-Play-Pokal sicherte sich hier der SV 1895 Oebisfelde.

Text Stefan Lenhart, Foto Verein

Ristorante Bella Roma sponsort neue Trikots



Calbe. Die Gastfreundschaft des Teams des beliebten Calbenser Ristorante Bella Roma in der Markt 21 Restauration war sofort spürbar. Zum Fototermin beim Sponsor nahmen die Spieler der Landesligareserve der TSG Calbe im gemütlichen Biergarten auf dem Marktplatz Platz und wurden sogleich mit reichlich Cola versorgt.

Die neuen Trikots in den ungewöhnlichen Farben schwarz-rot passen perfekt zum Logo des Sponsors, der übrigens bereits seit langer Zeit regelmäßig wichtige Unterstützung für die Calbenser Fußballer leistet. Auf diesem Wege bedankt sich sowohl die Mannschaft als auch der Vorstand der TSG-Fußballer für das Engagement des „Bella Roma“-Teams. ■

Text Dagmar Welz und Kristine Dimitz

Garten der Grünen Segel auf der Bundesgartenschau 2015 in der Havelregion

Landschaftsarchitektin
Dagmar Welz
&
Apothekerin
Kristine Dimitz

laden ein zur Teeverkostung
in den

Garten der Grünen Segel

am 14. Juni 2015,
ab 14 Uhr
in Brandenburg auf dem
Gartenschau Gelände
Alter Packhof
Treffpunkt
„Haus der Landschaft“

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen über Vorzüge und Befindlichkeiten, Verwendung und Wirkung der so vielseitigen und schönen Kräuterpflanzen.

Pflanzen, die wir gern als Genussmittel, Gewürz-, Tee-, Duft- oder Aromapflanzen verwenden, haben ihren Ursprungsstandort oft weit vom Bestimmungsort entfernt. Die ersten Handelswege zum Import und Export von Nutzpflanzen führten dabei auch über den Seeweg.

Auf dem ehemaligen Hafengelände stehen hierfür symbolisch die „Grünen Segel“, welche aus den abstrakt nachempfundenen Schiffskörpern herauswachsen und mit vielen Tee-, Duft- und Aromakräutern bepflanzt sind.

Was oft vergessen wird, ist die besondere Schönheit dieser natürlichen Nutzpflanzen. Mit schaumig wirkenden Rispen und Doldenblüten präsentieren sie sich in dezenten Farben. Viele blühen weiß und sind mit einem Hauch von

rosa oder lila-blau überzogen. Nur wenige Pflanzen wie die Ringelblume, Gewürztagetes oder etwa das Johanniskraut sind in der Blüte farbintensiv. Durch ihre Farbigekeit wird im Garten der Grünen Segel eine Parallele geschaffen und an die Farbe eines Teegetränkes erinnert.

Da viele dieser Pflanzen erst bei Berührung ihren Duft verströmen, wurde ganz bewußt der trittfeste Rasenthymian in die schmalen, querenden Wege gepflanzt. So hat jeder Besucher die Möglichkeit, alle Pflanzen aus der Nähe zu betrachten, zu berühren, zu riechen. Man darf auch ruhig einmal von allen kosten.

Aus der Schar der hier gezeigten ca. 50 Pflanzenarten vorab einige besonders interessante Vertreter. Viele kennen ihre Verwendung, aber wer weiß, wie sie aussehen?

Süßholz: Die aus seiner Wurzel gewonnene Lakritze und als Hustenmittel kennt es wohl jeder.

Gewürztagetes: Mit ihrem mandarinenschalenartigen Duft und Geschmack vertreibt sie nicht nur Fadenwürmer und Weiße

Fliegen. Aus den Blütenknospen wird auch Lutein zur Behandlung der Makuladegeneration gewonnen.

Wermut kommt auch als Aromastoff z. B. bei der Herstellung von Cinzano, Gotano und Martini zum Einsatz.

Als echter ‚Moskitoschocker‘ erweist sich die **Duftgeranie**. Geheimtipp: Mücken und Wespen mögen ihren Duft nicht.

Die **Indianernessel** hat nicht nur sehr schöne Blüten, der Oswego-Tee als Aufguss daraus war schon bei den Indianern Nordamerikas sehr beliebt.

Die Früchte des **Grünen Kardamoms** sind Bestandteil von Curry, Lebkuchengewürz und dem schwedischen Nationalgebäck Kanelbulle.

Neugierig geworden auf mehr? Besuchen Sie die BUGA in der Havelregion an ihren Standorten in Brandenburg, Hansestadt Havelberg, Rathenow, Premnitz und Amt Rhinow/OT Stölln. ■



Elektro-Partner Calbe GmbH
Elektro-Installation • Antennentechnik
Beratung • Ausführung • Kundendienst

Hebebühne

- Helfer für kleine Reparaturen an Haus und Hof
- Verleih der betriebseigenen Hebebühne
- Auf Wunsch An- und Abtransport
- Vorbestellung erwünscht

Breite 13 / 14 · 39240 Calbe (Saale)
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44



seit 1980

Bernd Welz
Meisterbetrieb für Bedachungen
39240 Calbe (Saale) · Schloßstr. 78
www.dach-decker-arbeiten.de
bernd.welz@web.de



Dachdeckerarbeiten
Dachklempnerei
Fassaden

Bernd Welz
Schloßstraße 78
39240 Calbe (Saale)
Tel. (03 92 91) 22 77

SMD
Sozialstation Calbe GmbH

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Beratungsbesuche nach § 37 SGB XI
Krankenfahrten
Hilfen im Haushalt
und vieles mehr

**Eigenständigkeit
bewahren**

SMD Sozialstation Calbe GmbH
Hospitalstraße 1 · 39240 Calbe



Zugelassen bei allen Kranken- und Pflegekassen
Fragen Sie uns, wir beraten Sie kostenlos!

Telefon (03 92 91) 78 225

Text Rosemarie Meinel

Das JUPITERJAHR 2015 im Zeichen ZWILLINGE (22.5.-21.6.)

Auch die Menschen, die im Tierkreiszeichen ZWILLINGE geboren wurden, haben 2015 viele gute Chancen, die ihnen zu wahren Glück und Erfolg verhelfen können, wenn sie lernen, damit richtig umzugehen. Dem einen fällt dies leichter, dem anderen macht es etwas Mühe, denn jeder hat schließlich sein eigenes, ganz individuelles „Strickmuster“. Wohl kaum ist zu einer Zeit wie in dieser heutigen, die von Krise und Wandel gekennzeichnet ist, so viel nachgedacht, geschrieben, gesprochen, aber leider viel zu wenig tatsächlich gehandelt worden, wie zum Thema „Zufriedenheit, Glück, wirklicher Reichtum...“; und die daraus entstandenen Konflikte und Probleme erleben wir täglich. Glück bedeutet also, die Chancen zu erkennen, die im Wandel liegen, und diese zum Positiven zu nutzen. Keine leichte Aufgabe. Die seriöse ASTROLOGIE kann uns dabei „auf die Sprünge helfen“; denn, wie haben die alten Philosophen gesagt? „Wie oben, so unten“; und Einstein hat später seine berühmte Formel dazugefügt. – Wer am klaren Abendhimmel im Süden das helle Strahlen eines Sternes wahrnimmt, hat den JUPITER im Visier, den Regenten des Jahres 2015. Aber, allein ist er nicht, der matt schimmernde SATURN ist in seiner Nähe. In den nächsten 5 Jahren rücken diese beiden so wichtigen Planeten immer näher zusammen, was bedeutet: Krise und notwendiger Wandel werden weitergehen und die Menschheit ist gezwungen, das Beste daraus zu machen, indem sie aus den Fehlern der Vergangenheit lernt. Hört sich so einfach an und war wohl oft genug ein guter Vorsatz, mehr jedoch meist nicht. Vielleicht sollten wir doch viel mehr auf die Stimmen und Ideen aus der Jugend hören, die kreativ, wahrhaftig und traditionsbewußt mit den Erfahrungen und dem Wissen der Alten nun endlich einem wirklichen Wandel wollen. Die Vereinten Nationen haben am 20.03.2015 zum „Tag des internationalen Glücks“ aufgerufen, weltweit und nicht ohne ernsthaften Grund. Für die

ZWILLINGGeborenen stehen die Chancen sehr günstig. Es wird viele Chancen 2015 geben, die ihnen wieder zum Einklang von „Körper-Seele-Geist“ verhelfen können, denn da liegt oft das Problem für die vielfach interessierten Tausendsassa. Jeden Event möchten sie möglichst mitnehmen, nichts verpassen. Aber: Sie sollten vorher sortieren, was wirklich wichtig ist. Verzetteln macht letztlich krank und nützt niemanden. Und ... alles Neue, also Veränderung, Wandel braucht viel Zeit; davon hat jeder nur 24 Stunden pro Tag! Und, haben Sie Mut, lieber Zwilling, überlassen Sie nichts dem Zufall, Mut zur Veränderung! Das ist immer dann besonders schwer, wenn man mit seiner Idee allein dasteht! Auch zu Fehlern der Vergangenheit zu stehen, sie zu korrigieren, gehört Mut. Merken Sie sich gut, wann Ihnen diesbezüglich etwas gelungen ist; Psychologen raten auch, ein „Glückstagebuch“ zu führen, das könnte bei der schnelllebigen Zeit und dem oberflächlichen „Abhaken“ wahrer Glücksmomente helfen, sich zu erinnern und sich dessen bewusst zu werden. Da auch die VENUSENERGIE (Liebe, Harmonie, ...) günstig zur JUPITERENERGIE in diesem Jahr steht, gibt es genug Chancen für gute Beziehungen. Aber Achtung vor schnellem, kurzen Spaß: Dauerhaftes Glück anzustreben, geht in die Tiefe und hat Bestand! Das betrifft insbesondere „Ihren Monat“, also alle Mai- und Juni-Zwillinge, auch beruflich. Sollte es mal nicht so ganz wie erwartet ausgehen, mit Ihrer ZWILLINGE-Natur haben Sie doch viel Leichtigkeit in die Wiege gelegt bekommen, womit Sie es wieder „richten“ können. Bewahren Sie sich die Zuversicht in die zufriedene Zukunft nach dem Motto: Glücklich ist, wer das eigene Leben sinnvoll gestaltet und als erfüllt erlebt. Oder wie es Heinrich Heine formuliert hat: „Glück ist eine leichte Dirne und weilt nicht gern am gleichen Ort, sie streicht das Haar dir von der Stirne und küsst dich rasch und flattert fort.“ Das ist wie aus der ZWILLINGE-Seele gesprochen! ■

Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“

Text und Foto Dr. med. Jürgen Ziegeler

Tagfalter unserer Region

Aurorafalter (Anthocharis cardamines)



Aurorafalter an Knoblauchrauke.

Calbe. Der Aurorafalter ist europaweit verbreitet, so auch in Sachsen-Anhalt und damit in unserer Region. Der Aurorafalter wird der Familie der Weisslinge (Pieridae) zugeordnet. Besonders die männlichen Falter mit einer orangefarbenen Vorderflügelzeichnung fallen dem Betrachter zur Hauptflugzeit im Vollfrühling an Saumbiotopen, aber auch in den Gartenanlagen auf. Die weiblichen Falter haben dagegen eine weiss/schwarz gefärbte Vorderflügelzeichnung. Die Unterseite der Flügel beider Geschlechter ist grünscheckig ge-

färbt und somit eine eindrucksvolle Tarnfarbe gegenüber den natürlichen Feinden. Vorzugsweise werden von den Faltern das Wiesen-Schaumkraut, die Knoblauchrauke, die Nachtviole, die Zaunwicke, die Sternmiere, die rote Lichtnelke und der Weissdorn in halbschattigen Arealen zur Nektaraufnahme angefliegen und bilden auch die Futtergrundlage der überwiegend grüngelbten Raupe. Wir werden diesen lebhaften Falter zur Zeit des Frühlings sicherlich auch in der Zukunft in unserer Landschaft bemerken und uns erfreuen können. ■

Tel.: 0152 - 542 95 888
Wilhelm-Löwe-Str. 28,
39240 Calbe/Saale

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 10.00 - 22.00 Uhr
Sa., So., Feiertage 16.30 - 22.00 Uhr

Lieferzeiten (ab 01.07.2015)
Mo. - Fr. 11.00 - 14.00 und 17.00 - 22.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage 16.30 - 22.00 Uhr

masala
ORIGINAL INDIAN FOOD

ERÖFFNUNG
01. Juni

ZUM SCHLEMMERHÜGEL
Restaurant - Bowling - Biergarten

Unsere Veranstaltungen für die nächsten Monate

Im Juni: Rubbel den Jäger. 1 Rubbellos zu jeder Jägermeister Bestellung.
18. Juli: Grillabend...verschiedene Grillspezialitäten + Salatbuffet, 14.90€ p.P.
9. August: Sommerbrunch...kalte und warme Speisen, 14.90€ p.P.

Wir bitten um Reservierung unter Tel. 039297/249754

Schützenstraße 18 * 39221 Großmühligen * Tel. 039297/249754
www.schlemmerhuegel.de

Gottesdienste – evangelisch

03.06.2015	14:30 Uhr, St. Stephani, Frauenkreis	17.06.2015	14:30 Uhr, St. Stephani, Frauenkreis
07.06.2015	10:00 Uhr, St. Laurentii, Pfr. Kohtz 14:00 Uhr, Trabitz, Pfr. Kohtz 15:00 Uhr, Schwarz, Pfr. Kohtz	21.06.2015	Gemeindeausflug nach Blankenburg und Kloster Michaelstein, Informationen dazu sind im Gemeindebüro erhältlich.
14.06.2015	10:00 Uhr, St. Laurentii, Pfr. i. R. Macha	28.06.2015	10:00 Uhr, St. Laurentii, Pfr. i. R. Macha
16.06.2015	Triangel, Breite 44, Vortrag über Jan Hus, Pfr. Kohtz	05.07.2015	10:00 Uhr, St. Stephani, Pfr. i. R. Macha

Gottesdienste – katholisch

sonntags	11.00 Uhr	Heilige Messe
donnerstags	18.00 Uhr	Heilige Messe

Gemeindefest in St. Norbert Calbe am 07.06.2015

Beginn 11.00 Uhr mit der Heiligen Messe (mit dem Kirchenchor der Pfarrei)
ca. 12.30 Uhr Mittagessen
anschließend Aktionen auf dem Pfarrgelände
Andacht
Kaffee und Kuchen

Gottesdienste – neuapostolisch

sonntags	09.30 Uhr	Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	19.30 Uhr	Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr	Gottesdienst

BESONDERES

07.06.2015	10.00 Uhr	Seniorgottesdienst in Dessau
21.06.2015	10.00 Uhr	Jugendgottesdienst in Rehren
27.-28.06.2015		Kindertag in Nudersdorf

Wetterdaten

Wie war der April 2015 in Calbe?



Niederschläge im April:
in Calbe (Hans-Eberhardt Gorges): 33,1 Liter/m²;
in Gottesgnaden (Dieter Horst Steinmetz): 27,2 Liter/m².

Durchschnittstemperatur April:
in Calbe 9,2 °C (normal 8,8 °C);
in Gottesgnaden 9,7 °C (normal 9,0 °C).

Wie war das Wetter im April?
In unserer Region fiel der gesamte Niederschlag an den ersten und letzten Apriltagen. Charakteristisch war das ständige Auf und Ab der Witterung. Es war zu trocken.

Wetteranekdote:
Der Maifeiertag und der Klimawandel
Wenn man übers Jahr das Wetter beobachtet, so helfen einem nach altem Volksglauben für das Wetter sogenannte Lostage, wie Lichtmess, Eiseiligen, Siebenschläfer und andere, um sich für die Verrichtung bestimmter landwirtschaftlicher Arbeiten Klarheit zu verschaffen. Einige beleuchten auch unser Klima. Ein bedeutender Meteorologe bemerkte einmal: „Wetter ist das, was man sieht, wenn man gerade aus dem Fenster schaut. Klima hingegen das, was man erlebt, wenn man, mit einem Kissen bewaffnet, 30 Jahre von der Fensterbank aus das Wetter beobachtet.“ Diese Bemerkung bringt mich gleich auf den Maifeiertag, da es vor über dreißig Jahren noch ein gesellschaftlich bedeutender Tag für jeden Werktätigen war. Damals war es bei den Maidemonstrationen oftmals noch grimmig kalt und es waren kaum Blätter an den Bäumen. In diesem und vorigem Jahr konnte man bereits Blüten an den Kastanienbäumen ausmachen. Betrachtet man die Temperaturen im Mai, so kann man feststellen, dass sie seit Anfang der 1980er Jahre stetig im Ansteigen begriffen sind. Besonders in den letzten fünf Jahren konnten am 1. Mai zweistellige durchschnittliche Tagestemperaturen gemessen werden. Durch langjährige Aufzeichnungen konnte man feststellen, dass sich der Frühlingsbeginn von Anfang April zu Beginn des 19. Jahrhunderts auf heute Ende Februar verlagert hat. Der Klimawandel ist bei uns nun anschaulich geworden. Ob der Klimawandel natürliche Ursachen hat oder menschengemacht ist oder beides beinhaltet, ist jedoch noch nicht eindeutig geklärt.

MONTAG

Jeden Montag 18.00-20.00 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe.
Sozialpsychiatrischer Dienst, Frau Rienecker, jeden ersten u. dritten Mo. im Monat von 10-12 und 13-15 Uhr, Breite 44
Schuldnerberatung jeweils erster Montag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr
WO? August-Bebel-Straße 39
WER? Herr Bönnen, term. Absprache im Voraus nötig. Tel.034716843265 (Telefonnummer in Calbe während der Sprechzeit 039291 49-442)

DIENSTAG

Jugendberatung, Frau Gutjahr Di. bis Fr. 15-20 Uhr, M.-A.-Nexö-Str. 5
Stadtverwaltung Calbe Sprechst. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr
Energieberatung jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe
Abwasserzweckverband „Saalemündung“ Breite 9 Sprechzeiten 9-12 und 13-18 Uhr
Kleiderkammer (Ärztelhaus) Di-Fr 9-12 Uhr

MITTWOCH

Rentenberatung, Frau Behlau Mi. abends nach Vereinbarung, Breite 44
Hundesportverein Calbe e.V. Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)
Behindertenverband Calbe e.V. Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28 Sprechstunden 16.30-18.00 Uhr
Sprechstunden Kreismusikschule Schönebeck, Außenstelle Calbe (Lessingschule), 17.00-18.30 Uhr
Gruppenstunde der Malteser-Jugend 17.30-19.00 Uhr (Ärztelhaus)

DONNERSTAG

Sozialberatung, Frau Körner jeden Do von 14-17 Uhr, Feldstr. 17
Suchtberatung und -behandlung Herr Müsing/Frau Bock im Wechsel Do. von 10-14 Uhr, Rathaus II, Schloßstr. 3
Betreuungsverein, Frau Henneicke jeden zweiten u. vierten Do. im Monat von 14-16 Uhr, Breite 44
Stadtverwaltung Calbe Sprechst. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr Am 3. **Donnerstag** im Monat treffen sich die Mitglieder des **Briefmarken-Sammlervereins** Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.
Abwasserzweckverband „Saalemündung“ Breite 9 Sprechzeiten 9-12 und 13-18 Uhr
Das Sozialzentrum SBK/AZE der Volkssolidarität führt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.30-15.30 Uhr in der Begegnungsstätte „Lebensfreude“ eine Sozialberatung durch.

FREITAG

Jugendfeuerwehr Calbe Treffen 16-17 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
Ziergeflügel- u. Exotenverein jeden 4. Freitag 19 Uhr, „Evelyns Grillstube“
Schachabteilung TSG Calbe Sportlerheim, Am Heger 7, Training: Jugendliche ab 17 Uhr, Erwachsene ab 19 Uhr

SAMSTAG

Schützenverein Calbe e.V. 9.30-13.00 Uhr, Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack. Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196
Hundesportverein Calbe e.V. Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz, Welpenspielstunde von 14-15 Uhr
THW-Ortsverband Calbe, Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Samstag im Monat von 8.00-13.00 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

SONNTAG

Heimatstube, Markt 13
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube) oder 4 02 20 (Herr Klamm)

Polstermöbelmanufaktur

Polsterei & Raumausstattung Lutz Schmidt



100 Jahre

Ledermöbel

Neuanfertigung von Polstermöbeln nach Maß & Restauration

Teppichboden • Tapezierarbeiten

Gardinendekorationen • Näharbeiten

Oldtimerrestauration • Fahrzeuginnenausstattung

LUTZ SCHMIDT
HANDMADE IN GERMANY
Calbe / Saale
039291 2535
seit 1914

Bernburger Straße 8 • 39240 Calbe (Saale)
Telefon: (03 92 91) 25 35 • Telefax: (03 92 91) 7 22 11
e-mail: PolstereiSchmidt@t-online.de • www.polsterei-schmidt.de

Wir gestalten jede Trauerfeier mit Ihren Wünschen und Erinnerungen so, wie jedes Leben ein Leben war.
Denn jeder Mensch ist einmalig –
und so sollte auch der letzte Weg sein.

Heinze Bestattungen

Eigene Trauerhalle • Trauerrednerin und -floristik • Fotopräsentation
• personenbezogene Dekoration • Trauerdruck
• Bestattungsvorsorge • Fingerprints • Totenmasken

Wir sind für Sie da –
24 Std. am Tag & 365 Tage im Jahr

039291/ 46 46 95